



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > „Rund 6 Millionen Euro für kulturelle Projekte in ganz Bayern“ – Kunstminister Dr. Spaenle gibt Fördersumme des Kulturfonds Bayern 2017 bekannt

„Rund 6 Millionen Euro für kulturelle Projekte in ganz Bayern“ – Kunstminister Dr. Spaenle gibt Fördersumme des Kulturfonds Bayern 2017 bekannt

31. Mai 2017

MÜNCHEN. „Rund 6 Millionen Euro aus dem Kulturfonds Bayern können wir in diesem Jahr 139 kulturellen Projekten aus dem Bereich Kunst in ganz Bayern zukommen lassen“, gab Kunstminister Dr. Ludwig Spaenle heute in München bekannt. „Diese Summe ermöglicht es, die kulturelle Vielfalt im Freistaat zu erhalten und zu erweitern. Die kreativen und ideenreichen Projekte bereichern das breite Kulturangebot und setzen besondere Akzente. Ich freue mich, dass wir Fortsetzungsmaßnahmen ebenso wie eine große Zahl neuer Projekte unterstützen können“, so der Minister.

Förderung in allen Regierungsbezirken

Der Kulturfonds Bayern habe sich als probates Mittel erwiesen, um flexibel auf den Förderbedarf in den einzelnen Regierungsbezirken reagieren zu können, betonte Minister Spaenle. So können beispielsweise das Burgmuseum Wolfsegg, das erweitert und neugestaltet wird, und die Sanierung des Chorzentrums des Windsbacher Knabenchores weiter bezuschusst werden. Die Errichtung einer Kulturbühne in Haus im Wald und eines neuen Konzertsaaes in der Musikbegegnungsstätte Haus Marteau in Lichtenberg können ebenso gefördert werden. Auch die Sanierung des Museums für Stadtgeschichte im Zumsteinhaus in Kempten wird finanziell unterstützt. Zahlreiche Vorhaben befassen sich in dieser Förderrunde mit dem Reformationsjubiläum und Martin Luther. Die Fördersummen verteilen sich in diesem Jahr – entsprechend der Antragslage – in folgender Weise auf die einzelnen Regierungsbezirke:

– Oberbayern: 1.572.700 Euro

– Niederbayern: 285.200 Euro

– Oberpfalz: 688.600 Euro

– Oberfranken: 380.900 Euro

– Mittelfranken: 663.700 Euro

– Unterfranken: 684.900 Euro

– Schwaben: 1.395.900 Euro

Dazu kommen überregionale Projekte mit 248.400 Euro.

Der Kunstminister ermunterte alle Träger kultureller Projekte, sich bis zum 1. November 2017 für die neue Förderrunde 2018 bei der zuständigen Regierung zu bewerben.

Von der Heimatpflege über den Denkmalschutz bis zur zeitgenössischen Kunst

Bereits im April hatte Minister Spaenle über Kulturfonds-Anträge mit einem Fördervolumen von jeweils bis zu 25.000 Euro entschieden und für 92 Projekte in ganz Bayern eine Gesamtsumme von knapp einer Million Euro bewilligt. Damit werden vor allem kleinere Maßnahmen wie Projekte von Privattheatern, Kunstaussstellungen, Literaturprojekte sowie eine Fülle an Kulturveranstaltungen gefördert.

47 größere Maßnahmen mit einer Fördersumme von jeweils über 25.000 Euro werden mit der Zustimmung des Ministerrats und des Haushaltsausschusses des Bayerischen Landtags unterstützt. Mit diesen rund 5 Millionen Euro können in diesem Jahr unter anderem Kulturbauten in Angriff genommen, Sanierungen vorangebracht, Ausstattungen von Kultureinrichtungen erneuert oder größere Projekte des internationalen Kulturaustausches gefördert werden.

Die vollständige Liste der geförderten Projekte ist zu finden unter: <http://www.km.bayern.de/pressematerial>

Weitere Informationen unter: <http://www.km.bayern.de/ministerium/kulturfonds/kunst-und-kultur.html>

Antragsfrist für die neue Förderrunde 2018: 1. November 2017.

Julia Graf, Sprecherin, 089 2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

